

Inhalt

Vorwort	13
1. Einleitung	15
1.1 Gegenstand der Untersuchung und Forschungsansatz	15
1.1.1 Einordnung und Stellenwert des Untersuchungsgegenstandes	15
1.1.2 Der prosopographische Ansatz als Quellenzugriff	17
1.1.2.1 Der Prosopographiebegriff und die Anwendung des Ansatzes	17
1.1.2.2 Die Umsetzung einer prosopographischen Forschungsarbeit	20
1.1.2.3 Das evangelische Personenkollektiv in den Totenbeschauprotokollen	21
1.1.3 Konfessionalisierung als Bezugspunkt	22
1.1.3.1 Das Konfessionalisierungsparadigma im Kontext des Gegenstandes	22
1.1.3.2 Katholische Konfessionalisierung und evangelischer Quellenbefund	23
1.2 Forschungsstand	25
1.2.1 Forschungsstand der Quelle	25
1.2.2 Forschungsstand der gegenständlichen thematischen Bezüge	26
1.3 Forschungsinteresse und konzeptuelle Anknüpfung	28
1.3.1 Annäherung Kapitel 2: Quellenanalyse und Quelleninterpretation ..	28
1.3.2 Annäherung Kapitel 3: Evangelische Konfessionskultur in Wien ...	29
1.3.3 Annäherung Kapitel 4: Das Herrschaftszentrum Wien	30
1.4 Aufbau der Untersuchung	32
2. Analyse der Quelle im Kontext ihrer gesundheitspolitischen Einbettung	35
2.1 Quellenkritik: Die Totenbeschauprotokolle als Quelle historischer Forschung	35
2.1.1 Quellenbeschreibung	35
2.1.1.1 Gestalt, Bestand und Zugänglichkeit der Quelle	35
2.1.1.2 Das Unschärfeproblem der Quelle	40
2.1.2 Äußere Quellenkritik	44
2.1.3 Innere Quellenkritik	48
2.1.3.1 Sprachliche Aufschlüsselung des Textes	48
2.1.3.2 Sachliche Aufschlüsselung des Textes	51

2.2	Quelleninterpretation: Die Totenbeschauprotokolle im Kontext des Gesundheitswesens	54
2.2.1	Forschungstheoretische Einordnung	55
2.2.2	Diskurstheorie und ‚Bio-Macht‘ bei Michel Foucault	59
2.2.3	Frühneuzeitliche Isolierungspolitik und ‚Bio-Macht‘	62
2.3	Exkurs: Religiöse Stigmatisierung am Beispiel der jüdischen Einträge	64
2.4	Die Beschauinformationen in den evangelischen Einträgen	66
2.4.1	Die Sterbeverhältnisse in den evangelischen Einträgen	67
2.4.2	Die Beschaubefunde in den evangelischen Einträgen	68
2.4.3	Die Beschauorte und die Relevanz der Pflege- und Heilstätten	69
2.5	Zusammenfassung	70
3.	Die konfessionsgeschichtliche Bedeutung der Quelle	73
3.1	Das Konfessionalisierungsparadigma	74
3.1.1	Konfessionalisierung als Epochenbegriff	74
3.1.2	Konfessionalisierung als Forschungsparadigma	77
3.1.3	Konfessionalisierung als Variante der Sozialdisziplinierung	78
3.2	Aspekte katholischer Konfessionalisierung	80
3.2.1	Das Konzil von Trient und die katholische Konfessionalisierung	80
3.2.2	Die Pietas Austriaca als Antriebskraft der Konfessionalisierung	82
3.3	Spuren konfessionsbildender Prozesse und Freiräume evangelischer Konfessionskultur	87
3.3.1	Von der Reformation bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts	88
3.3.1.1	Der Versuch des Ausbaus des evangelischen Kirchenwesens	89
3.3.1.2	Der Landhausgottesdienst	92
3.3.1.3	Der Evangelische Gottesdienst auf den Besitzungen des Landadels	94
3.3.2	Die Wiener Gesandtschaftskapellen im 17. und 18. Jahrhundert	98
3.3.2.1	Die Stellung und die Bedeutung der Gesandtschaftskapellen in Wien	99
3.3.2.2	Der Gesandtschaftsgottesdienst	104
3.3.2.3	Die dänische Gesandtschaftsschule	108
3.3.2.4	Das Ende der Gesandtschaftskapellen und die Toleranzzeit	109
3.3.3	Evangelisches Begräbnis in Wien im 17. und 18. Jahrhundert	111
3.3.3.1	Der kaiserliche Gottesacker vor dem Schottentor	112
3.3.3.2	Begräbnisse als Beispiel sichtbaren evangelischen Lebens	113
3.4	Das Konfessionalisierungsparadigma im Spiegel des Untersuchungsgegenstandes	114

3.4.1	Die Konfessionalisierungsdebatte in ihren wesentlichen Kritikpunkten	115
3.4.1.1	Kritik an der makrohistorischen Perspektive	116
3.4.1.2	Kritik an der estatistischen Tendenz	117
3.4.1.3	Kritik an der zeitlichen und räumlichen Eingrenzung	119
3.4.1.4	Kritik an der Äquivalenzthese und Stellenwert der theologischen Wahrheitsfrage	120
3.4.2	Einordnung der Forschungsergebnisse in die Konfessionalisierungsdebatte	122
3.4.2.1	Zum Umgang der Quelle mit der evangelischen Konfession	122
3.4.2.2	Zur räumlichen Konzentration evangelischen Lebens in Wien	125
3.4.2.3	Zur sozialen Gliederung der evangelischen Bevölkerungsgruppe	127
3.5	Zusammenfassung	128
4.	Die evangelischen Sterbeeinträge im Spiegel des Herrschaftszentrums Wien ..	131
4.1	Die Evangelischen im Kontext des interterritorialen Beziehungsgeflechts ..	132
4.1.1	Evangelische Zuwanderung nach Wien auf Basis des Befunds	132
4.1.2	Parteienverkehr	133
4.1.3	Evangelisches Dienstpersonal: Die Anstellungsverhältnisse	136
4.2	Die Evangelischen im sozioökonomischen Kontext	137
4.2.1	Ausgangslage der Wiener Wirtschaftsentwicklung	138
4.2.1.1	Die Wiener Wirtschaftslage im österreichischen Kontext ..	138
4.2.1.2	Das Zunftwesen	139
4.2.1.3	Arbeitermigration	144
4.2.2	Privilegiertes und außerzünftiges evangelisches Handwerksgewerbe	145
4.2.2.1	Hofbefreite Gewerbetreibende	147
4.2.2.2	Dekretisten oder Schutzverwandte	149
4.2.2.3	Störer	151
4.2.2.4	Militärhandwerker	152
4.2.2.5	Manufaktur- und Arbeitshäuser	152
4.2.2.6	Fabriksprivilegierte	153
4.2.2.7	Außerzünftiges Handwerksgewerbe im Quellenbefund ...	155
4.2.3	Privilegiertes evangelisches Handelsgewerbe	159
4.2.3.1	Niederlagsverwandte	159
4.2.3.2	Die Niederleger im Kontext der kaufmännischen Berufe im Quellenbefund	163

4.2.4	Evangelische Erwerbstätigkeit im Kontext eines verfeinerten Bedarfs	165
4.2.4.1	Bemerkungen zur ‚material culture‘-Perspektive	165
4.2.4.2	Kleidung und soziale Distinktion	167
4.2.4.3	Der Aufschwung im Textil- und Bekleidungssektor	175
4.3	Zusammenfassung	178
5.	Evangelische Einträge in den Wiener Totenbeschauprotokollen 1736–1781:	
	Statistische Auswertung des Befundes	181
5.1	Historische Ausgangslage und Einbettung der Auswertung	181
5.1.1	Die Reformation gelangt nach Wien	182
5.1.2	Der umkämpfte Versuch der Konsolidierung der evangelischen Religion	184
5.1.3	Der Höhepunkt des Wiener Protestantismus und seine Zerschlagung	188
5.1.4	Zusammenfassung	193
5.2	Vorbemerkungen zur statistischen Auswertung des Datenmaterials	194
5.2.1	Zum Untersuchungsgegenstand	194
5.2.2	Zur statistischen Verarbeitung der Datensätze	199
5.2.3	Zum Umgang mit ‚missing data‘	201
5.3	Auswertung der Sterbedaten in den evangelischen Sterbeeinträgen	202
5.3.1	Die Sterbeverhältnisse der Evangelischen	203
5.3.1.1	Verteilung der Sterbeeinträge im Untersuchungszeitraum	203
5.3.1.2	Verteilung der Sterbeeinträge über die Monate und Quartale eines Kalenderjahres	205
5.3.1.3	Sexualproportion der Sterbefälle	207
5.3.1.4	Durchschnittliches Sterbealter der Verstorbenen	211
5.3.1.5	Geschlechterproportion der Sterbefälle im Stadt-Vorstädte-Vergleich	215
5.3.1.6	Pflege- und Heilstätten	217
5.3.2	Die Beschaubefunde der Evangelischen	219
5.3.2.1	Die Verteilung der festgestellten Todesursachen im Geschlechtervergleich	219
5.3.2.2	Der Umgang mit frühneuzeitlichen Beschaubefunden	222
5.3.2.3	Die Kategorien der Beschaubefunde im Vergleich mit dem Sterbealter in Klassen	226
5.4	Auswertung der Wohn- und Beschauortangaben in den evangelischen Sterbeeinträgen	227
5.4.1	Wohn- und Beschauortangaben im Stadt-Vorstädte-Vergleich	228
5.4.2	Auswertung der städtischen Wohn- und Beschauortangaben	228

5.4.3 Auswertung der Wohn- und Beschauortangaben in den Vorstädten	232
5.4.4 Aufschlüsselung der Ortsbezeichnungen und Hausnamen	236
5.4.5 Angaben zum Herkunfts- und Geburtsort der Evangelischen	237
5.4.6 Anstellungs- und Beauftragungsverhältnisse der Evangelischen	239
5.5 Auswertung der Berufs- und Standesbezeichnungen in den evangelischen Sterbeeinträgen	240
5.5.1 Zur Taxonomie der Berufsbezeichnungen	241
5.5.1.1 Die Kategorie der Dienstleistungsberufe	244
5.5.1.2 Die Kategorie der kaufmännischen Berufe	247
5.5.1.3 Die Kategorie der Handwerker	250
5.5.1.4 Die Kategorie der Wehrbediensteten	258
5.5.1.5 Die Kategorie der Diplomaten, Räte und Beamten	261
5.5.1.6 Die Kategorie der Einträge ohne spezifische Berufsbezeichnung	265
5.5.2 Übersicht der Berufsgruppen im Stadt-Vorstädte-Vergleich	267
5.6 Auswertung der Daten zur Sozialstruktur in den evangelischen Sterbeeinträgen	269
5.6.1 Titulationen und Anreden	269
5.6.2 Die soziale Gliederung anhand des Berufs- und Standesmerkmals ..	272
5.6.3 Zur Frage der sozialen Ungleichheit vor dem Tod	279
5.7 Auswertung der Vornamen in den evangelischen Sterbeeinträgen	281
5.8 Zusammenfassung	284
6. Resümee	287
Anhang	293
Anhang 1: Die evangelischen Einträge in den Wiener Totenbeschauprotokollen 1736–1781	293
Anhang 2: Verzeichnisse	293
Quellenverzeichnis	293
Archivbestände	293
Internetquellen	294
Gedruckte Quellen	294
Sekundärliteratur	298
Abbildungsverzeichnis	326
Tabellenverzeichnis	327